



MONATSINFO der Jänner 2024

BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO MÖDLING

POLIZEI 

Im Dezember 2023 blieb die Anzahl von Einbrüchen/Einbruchversuchen in Wohnräumlichkeiten im Vergleich zum Vormonat November im Bezirk Mödling nahezu gleich (- 1). Es wurden insgesamt **24** Einbruchsdelikte der Polizei angezeigt. Bei 9 Delikten handelte es sich lediglich um Einbruchversuche, wobei nichts gestohlen wurde. Bei den vollendeten Einbrüchen wurden ausschließlich Bargeld und Schmuck gestohlen. 4 dieser Delikte gelten bereits als geklärt.



Die **Tatorte** lagen in Breitenfurt bei Wien, Brunn am Geb., Mödling und Perchtoldsdorf.

Bei den Tatorten handelte es sich 6x um Wohnungen und 18x um Einfamilienhäuser. Bei 13 Delikten erfolgte die Tatbegehung eindeutig zur Dämmerungszeit.

Trotz der niedrigen Anzahl bei diesem Deliktsfeld ersuchen wir weiterhin zu jeder Tages- und Nachtzeit aufmerksam zu sein und verdächtige Wahrnehmungen **sofort** der Polizei per Notruf **133** zu melden!

Tipps der Kriminalprävention gegen Einbruch finden Sie auch unter: <https://bit.ly/3QzdAtt>

Wenn Weihnachtsgeschenke richtig teuer kommen!

Auch die vergangene Weihnachtszeit führte zu einem regelrechten Boom beim Online-Shopping. Für mehrere BürgerInnen aus dem Bezirk Mödling kam diese Art des Geschenkekaufs richtig teuer. Sie gingen Cyber-Kriminellen - vorwiegend Betreibern von Fake-Shops - auf den Leim und hatten insgesamt eine fünfstelligen €-Betrag als Schadenssumme zu beklagen. Dabei wurde Geld von den Kunden kassiert, jedoch die bestellte Ware nie geliefert bzw. wurde minderwertige Ware geliefert.

Damit der geschätzte Leser in Zukunft weiterhin sicher auf Online Schnäppchen Jagd gehen kann, findet er hier Tipps für den sicheren Einkauf im Internet:

👉 <https://bit.ly/3pFQmfn>



Im Fall des Falles kann auch „Die Internet Ombudsstelle“ weiterhelfen. Die Internet Ombudsstelle ist eine unabhängige Beratungs- und Streitschlichtungseinrichtung bei Problemen mit Interneteinkauf, Datenschutz, Urheberrecht und Internetbetrug. 👉 www.ombudsstelle.at

Zu allen oben angeführten Themen erhalten Sie nähere Informationen bei Ihrer/Ihrem Sicherheitsbeauftragten oder Präventionsbeamten in den Polizeiinspektionen.